

Luzern, 09.09.2009

Rückenprobleme – die Massnahmen der Suva

Die Suva begrüsst und unterstützt die Initiative des SECO, denn sie erachtet Beschwerden am Bewegungsapparat und besonders Rückenprobleme als ein wichtiges Thema. Sie hat in der Grenzwertliste 2009 erstmals Richtwerte für Lastgewichte publiziert. An rund 200'000 Arbeitsplätzen in der Schweiz sind Massnahmen erforderlich.

Entsprechend ihrem Verantwortungsbereich legt die Suva beim gemeinsamen Vollzugsschwerpunkt den Akzent auf das Heben und Tragen von Lasten. Weil Rückenprobleme viele Absenzen und hohe Kosten verursachen, sollten nicht nur bei den Kontrollen, sondern ganz generell in den Betrieben die Belastungen des Bewegungsapparats ernst genommen und die nötigen Massnahmen getroffen werden.

Überlastungen des Rückens: STOP

Bei Lastgewichten ab 25 kg für Männer und 15 kg für Frauen sind Massnahmen nach dem Prinzip STOP zu treffen:

- System: Lastgewichte verringern, z.B. in Absprache mit Lieferanten
- Technik: Hilfsmittel einsetzen, z.B. Krane, Förderbänder, Transportkarren
- Organisation: Personaleinsatz und Arbeitsabläufe anpassen
- Person: Betroffene Mitarbeitende schulen und trainieren

Bei regelmässigem Heben und Tragen ist ab Lasten von 12 kg für Männer und 7 kg für Frauen eine Gefährdungsermittlung vorzunehmen, denn nicht nur das Gewicht, sondern auch die Körperhaltung, die Ausführungsbedingungen und vor allem die Häufigkeit oder Dauer der Belastung spielen eine Rolle. Zur Beurteilung eignet sich der "Ergotest: Heben und Tragen" der Suva.

Auch ohne manuellen Lastentransport können Beschwerden auftreten. Dann ist eine umfassende Beurteilung angezeigt, z.B. mit dem "Prüfmittel Gesundheitsrisiken Bewegungsapparat" des SECO.

Heben und Tragen will gelernt sein

Für die Schulung der Mitarbeitenden eignen sich die Suva-Publikation "Hebe richtig - trage richtig" mit einer speziellen Ausgabe für das Baugewerbe. Zudem entwickelt die Suva ein Ausbildungspaket für Berufsschulen und Betriebe, das ab 2010 zur Verfügung stehen wird.

Publikationen

Checkliste Lastentransport von Hand	www.suva.ch/waswo/67089
Ergotest: Heben und Tragen	www.suva.ch/waswo/88190
Hebe richtig – trage richtig	www.suva.ch/waswo/44018
Hebe richtig – trage richtig (Baugewerbe)	www.suva.ch/waswo/44018/2

Auskünfte erteilt:

Beat Hohmann, Bereichsleiter Physik, beat.hohmann@suva.ch Tel. 041 419 54 94,
Urs Kaufmann, Dieter Schmitter, Ergonomie-Experten, Tel. 041 419 54 95 / 51 55
Mehr Informationen: www.suva.ch
Suva-Newsletter abonnieren: www.suva.ch/newsletter

Die 1918 gegründete Suva beschäftigt am Hauptsitz in Luzern, in den schweizweit 19 Agenturen und in den zwei Rehabilitationskliniken Bellikon und Sion rund 2900 Mitarbeitende. Sie ist ein selbstständiges Unternehmen des öffentlichen Rechts und versichert rund 110 000 Unternehmen bzw. 2 Mio. Berufstätige und Arbeitslose gegen die Folgen von Unfällen und Berufskrankheiten. Die Suva generiert ein Prämienvolumen von rund 4,4 Mrd. Franken. Im Auftrag des Bundes führt sie seit 2005 auch die Militärversicherung. Die Dienstleistungen der Suva umfassen Prävention, Versicherung und Rehabilitation. Sie arbeitet selbsttragend, ohne öffentliche Gelder und gibt Gewinne in Form von tieferen Prämien an die Versicherten zurück. Im Verwaltungsrat sind die Sozialpartner – Arbeitgeber und Arbeitnehmer – und der Bund vertreten.